

Miguel Hoeltje

Wahrheit, Bedeutung und Form

Eine Auseinandersetzung mit dem
Davidson'schen Programm


mentis
MÜNSTER

Gedruckt mit Unterstützung des Förderungs- und Beihilfefonds Wissenschaft der VG Wort

Einbandabbildung: Donald Davidson (bearbeitete Porträtfotografie)

Bibliografische Information Der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte
bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Gedruckt auf umweltfreundlichem, chlorfrei gebleichtem
und alterungsbeständigem Papier  ISO 9706

© 2012 mentis Verlag GmbH
Eisenbahnstraße 11, 48143 Münster, Germany
www.mentis.de

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk sowie einzelne Teile desselben sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zulässigen Fällen ist ohne vorherige Zustimmung des
Verlages nicht zulässig.

Printed in Germany
Einbandgestaltung: Anna Braungart, Tübingen
Satz: Rhema – Tim Doherty, Münster [ChH] (www.rhema-verlag.de)
Druck: AZ Druck und Datentechnik GmbH, Kempten
ISBN 978-3-89785-741-4

Inhaltsverzeichnis

Dank	7
Einleitung	9
WAHRHEITSTHEORIEN UND BEDEUTUNGSTHEORIEN	15
1.1 Einleitung	15
1.2 Bedeutungstheorien	16
1.2.1 Ein Slogan	16
1.2.2 Ein genauerer Blick auf den Slogan	23
1.2.3 Eine Ausschluss-Strategie	31
1.2.4 Zusammenfassung und Ausblick	35
1.3 Wahrheitstheorien	36
1.3.1 Die Grundidee	37
1.3.2 Zwei einfache Sprachen	44
1.3.3 Standard-Wahrheitstheorien	57
1.3.4 Zusammenfassung und Ausblick	60
1.4 Wahrheitstheorien sind keine Bedeutungstheorien	61
VON DER WAHRHEIT ZUR BEDEUTUNG?	67
2.1 Einleitung	67
2.2 Einfache Metatheorien	72
2.2.1 Der Vorschlag	72
2.2.2 EMTs und das Extensionalitätsproblem	74
2.2.3 EMTs sind keine Bedeutungstheorien	76
2.3 Lepore & Ludwig	81
2.3.1 Exposition	82
2.3.2 Kritik	92
2.4 Eine neue Schlussregel	105
2.4.1 Ein neuer Theorie-Begriff	106
2.4.2 Theorien und Wissen	110
2.4.3 Die Textbasis	112
2.4.4 Der Vorschlag	119
2.4.5 Kann BE Wissen produzieren?	124
2.5 Zusammenfassung und Ausblick	127

DAS DAVIDSON'SCHE PROGRAMM UND DIE ZUWEISUNG	
LOGISCHER FORMEN	129
3.1	Einleitung 129
3.2	Das Davidson'sche Programm 133
3.2.1	Verschiedene Projekte 133
3.2.2	Die Zuweisung logischer Formen 139
3.2.3	Eine programmatische These 146
3.2.4	Überblick 150
3.3	Trivialität? 151
3.3.1	Das »Aufdecken« logischer Formen 153
3.3.2	Falsche Axiome? 163
3.3.3	Williamson und das Trivialisierungsargument 168
3.3.4	Lässt sich das Trivialisierungsargument zurückweisen? 180
3.4	Zusammenfassung und Ausblick 189
WAHRHEITSTHEORIEN, LOGISCHE WAHRHEIT UND LOGISCHE	
FOLGE	195
4.1	Einleitung 195
4.2	Davidsons Thesen 195
4.2.1	Die Textbasis 196
4.2.2	Die Thesen 199
4.3	Konzeptionen logischer Wahrheit und logischer Folge 205
4.3.1	Die substitutionelle Konzeption 205
4.3.2	Modelltheoretische Konzeptionen 221
4.4	Zwei Arten von Wahrheitstheorien 233
4.4.1	Rekapitulation: Einfache Wahrheitstheorien 233
4.4.2	Modelltheoretische Wahrheitstheorien 234
4.5	Zurück zu den Thesen 245
4.5.1	Vier Lesarten 245
4.5.2	Die erste Lesart 247
4.5.3	Die dritte und die vierte Lesart 252
4.6	Zusammenfassung und Rückblick 260
Literaturverzeichnis	263
Anhang	269
Personenregister	293